

Turi Schallenberg
SP und Gewerkschaften
Bädlistrasse 8
8575 Bürglen

Marina Bruggmann
SP und Gewerkschaften
Krieswinkelstrasse 10
8599 Salmsach

EINGANG GR <i>1. März 2023</i>	
GRG Nr.	<i>20 EA-182469</i>

Einfache Anfrage „Pensionskassen-Vorbezug in der Sozialhilfe“

Im Tagesanzeiger vom 30.01.2023 und in der Thurgauer Zeitung vom 17.02.2023 wird über die Praxis der Pensionskassen-Vorbezüge von Sozialhilfeklienten berichtet. In teils Gemeinden werden Sozialhilfeklienten im Vorpensionsalter angehalten ihre Pensionskassen Ersparnisse aufzubrechen, damit sie nicht von der Sozialhilfe unterstützt werden müssen. Diese Praxis kann individuell zu Altersarmut und lebenslanger Abhängigkeit vom Staat (Ergänzungsleistungen, EL) führen. Auf jeden Fall führt sie zu einer Kostenverlagerung von den Gemeinden zu einem stärkeren EL-Bezug.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung von folgenden Fragen:

1. Welche Thurgauer Gemeinden, bzw. welche Sozialämter wenden die oben beschriebene Praxis an?
2. Wie hoch ist die geschätzte Mehrbelastung der EL aufgrund der vorliegenden Praxis?
3. Wie beurteilt der Regierungsrat die unterschiedliche Handhabung durch die Gemeinden / Sozialämter?

Bürglen und Salmsach, 1. März 2023


Turi Schallenberg


Marina Bruggmann